



## 12. Bridgefestival 2010 in Wyk auf Föhr

Redaktion: Kareen Schroeder

---

### Montag, den 31. Mai 2010 – Bulletin Nr. 2

Mit dem Qualifikationsturnier über 2 Runden – Cut nach dem ersten Durchgang - soll Ihnen eine kleine Hilfestellung der Einschätzung der Spielstärke gegeben werden – das hängt ja nicht alleine von der eigenen Stärke ab, sondern auch davon, wie das allgemeine Spielniveau ist.

Sicherlich haben die vielen ausgefallenen Verteilungen manchem Paar Kopfzerbrechen bereitet. Gut war es wiederholt, SA statt Farbe zu spielen – was ja im Paarturnier nicht selten der Fall ist:

Teiler: Nord, Gefahr: N/S

	K D 7 2	
	D 3	
	A D 6	
A B 3	A K 5 2	10 8 5 4
B 5 4		8 2
9 5 3 2		B 10 4
8 7 3	9 6	B 10 9 6
	A K 10 9 7 6	
	K 8 7	
	D 4	

Nur wenige Paare konnten sich für den Schlemm in SA entscheiden.

Viel Mut zeigten einige Paare, die sogar 4 Pik ausgereizt haben, aber vielleicht war das auch die Verteidigung gegen 3 SA, die mehrfach ausgereizt und erfüllt wurden:

Teiler: West, Gefahr: O/W

	A B 10 5 2	
	D 10 9	
	A K B 7 5	
K 7	-	9 8 6
A 8 4 2		K B
D 9 6 4		8 3 2
D B 10	D 4 3	A K 6 3 2
	7 6 5 3	
	10	
	9 8 7 5 4	

Treff-Ausspiel gestochen, Karo Ass und König, Karo gestochen. Mit Pik-Impass zurück in die Hand um noch einmal Karo zu stechen, wieder in der Hand (mit Treff-Schnapper) zieht man die letzten Trümpfe ab und macht den 10. Stich mit dem Karo-Buben.

In der Abendrunde traf man auf diese Austeilung:

Teiler: West, Gefahr: N/S	K B 9 7 4	
	A	
	-	
3	D 9 7 6 5 3 2	D 8 6
10 9 7 6 5 4 2		K B
D B 5 2		A K 10 8 6 4 3 2
8	A 10 5 2	10
	D 8 3	
	9 7	
	A K B 4	

Viele eröffnen die Nord-Hand mit 1 Pik, andere bevorzugen eine 1 Treff-Eröffnung. Hält sich der Gegner zurück und reizt zunächst nur 1 Karo dazwischen, sollte man keinerlei Schwierigkeiten haben, den Schlemm in Pik zu finden – sicherlich leichter, als die Trumpf-Dame, um ggf. 7 ♠ zu machen, falls der Gegner tatsächlich mit 7 ♦ verteidigt.

Überraschend ist allerdings, dass der 6 ♠-Schlemm nur dreimal ausgereizt wurde. Einige Paare versuchten das durch ein frühzeitiges Kontra auf 5 Pik zu vermeiden, was natürlich günstiger ist trotz des Überstiches. Die Paare haben es versäumt, mit Rekontra einen guten Score zu sichern. Ob das geschehen ist, um die gute Verteidigung in der Karo-Farbe nicht zu provozieren, werden wir nie erfahren.

Gratulation den Siegern in der M:

	%	CP
1. Herr Narajek – Herr Riedel	63,94	640
2. Herr Maaß – Herr Oosthoek	61,00	480
3. Herr de Vries – Herr Scheltinga	60,91	360
4. Frau Schweier – Frau Zimmermann	59,78	270
5. Frau Hansen – Frau Hollmann	59,38	205
6. Herr Behn – Herr Köntges	59,27	150
7. Frau Czepluch – Frau Paul	58,68	115
8. Frau Dühring – Herr Buchlev	58,29	85
9. Ehepaar Charles	57,88	65
10. Frau Kantner – Frau Vedova	57,50	50
11. Frau Elzer – Frau Zschintzsch	57,33	45
12. Frau Knödler – Frau Sigl	57,23	40
13. Frau Rolfmeyer – Herr Klein	57,00	35
14. Frau Behrens – Herr Behrens	56,84	30
15. Frau Mühleib – Frau Stoeckmann	56,55	25

Die Sieger der unteren Klasse haben sich ab jetzt auch für die M-Klasse „qualifiziert“ und die zweit- und drittplatzierten müssen dort, zumindest das nächste Turnier, spielen:

		%	CP
1.	Frau Henke – Frau Nowak	59,85	240
2.	Frau Wittenbecher – Herr Pasing	55,76	180
3.	Ehepaar Düker	55,47	135
4.	Frau Vogt – Frau Werning	55,36	102
5.	Frau Rick – Herr Homjakoff	54,57	75
6.	Herr Hessel – Herr Konermann	54,31	57
7.	Frau Schulz H. – Frau Leonardy	54,21	42
8.	Frau Baumert – Frau Bork	53,73	33
9.	Frau Bleckmann – Frau Dr. Seidel	52,47	24
10.	Frau Palesch – Herr Bartley	52,39	18

**Bitte nicht vergessen:  
am Dienstag um 10.00 Uhr beginnt der Unterricht mit Herrn Rath –  
Thema: Decken oder nicht ?**

Mit dem Bericht will ich dem Unterricht von Herrn Rath nicht vorgreifen – aber aus dem Eröffnungsturnier ein Beispiel für „Decken oder nicht decken“:

Als Teiler in Nichtgefahr gegen Gefahr nimmt man folgende Hand auf

A B 9 7 6 4  
6 4  
A 10 9  
K 10

Und eröffnet mit 1 ♠, links 2 ♥ und Partner und der rechte Gegner passen. Soll man nun die mit Kontra oder 2 ♠ die Reizung wieder eröffnen ?

Für 2 ♠ spricht natürlich die 6-er Länge und die wenigen Punkte, denn um noch einmal zu bieten fehlt die nötige Stärke. Für Kontra spricht die Gefahrenlage, denn auch 200 können im Paarturnier gut sein.

Auf Kontra bietet der Gegner links 2 ♥ und Partner und der rechte Gegner passen wieder. Allen Mut zusammennehmend kann man nun das 6-er Pik zeigen, also 2 ♠, 3 ♣ und – das hat man nun davon – reizt der Partner 3 ♠, welches flotte vom rechten Gegner kontriert wird.

Für das Abspiel zeige ich Ihnen die ganze Austeilung:

	10 5	
	10 5 2	
	K B 8 7 6	
8	5 3 2	K D 3 2
A K D 7		B 9 8 3
D 5		4 3 2
A D B 7 6 4	A B 9 7 6 4	9 8
	6 4	
	A 10 9	
	K 10	

Nach drei Runden Coeur, gestochen in der Hand, ein kleines Karo Richtung Dummy, um die Pik 10 vorzulegen.

Natürlich muss diese gedeckt werden, denn wenn das nicht geschieht, sehen Sie selbst, was passiert:

Eine weitere Pik-Runde zur Hand, das Pik-Ass abgezogen und Karo Ass, Karo zum Tisch und auf die vierte Karo-Runde kann man eine Treff-Karte abwerfen – der Gegner kann nur mit der Pik-Figur, die sowieso einen Stich macht, stechen.

Hätte er vorher gedeckt, wäre es nicht möglich gewesen alle kleinen ♠-Karten bei Ost zu entfernen, bevor er zum Stich kommt.

Natürlich ist 3 Pik im Kontra erfüllt ein ganz schlechter Score, doch auch mit einem kontrierten Faller kann man nicht zufrieden sein, wenn man selbst ein Vollspiel in Gefahr erfüllt.

Hätte West auf 1 ♠ ein Informationskontra abgegeben, wäre das sicher nicht passiert ..., denn viele Paare haben den Coeur-Kontrakt gefunden.

### Individual-Meisterschaft 2010

Viele erinnern sich noch an die Ankündigung der Deutschen Individualmeisterschaft 2010 vor Beginn des Festivals.

Diese Meisterschaft wurde wieder abgesagt, da im Sommer in Karlsruhe der „Präsidenten Cup“, eine Individualmeisterschaft mit Teilnahmebedingungen (dt. Meister, Lifemeister, Bundesligaspieler etc.) durchgeführt wird.

Unter diesen Umständen haben wir befürchtet, dass sich keine ausreichende Teilnehmerzahl für das Turnier in Wyk realisieren wird.

Somit haben wir uns entschlossen, auch in diesem Jahr innerhalb des Festivals ein Individualturnier anzubieten, das gleichzeitig eine Qualifikation für den Präsidenten Cup ist:

Die 5 Erstplatzierten der M-Klasse sowie der Sieger der A-Klasse erhalten eine Teilnahmeberechtigung, auch wenn sie die Bedingungen der Ausschreibung nicht erfüllen.

Somit ist gleichzeitig sichergestellt, dass interessierte Spieler des Breitensport zumindest eine Chance bekommen, an der deutschen Individualmeisterschaft 2010 teilzunehmen.

Ist das nicht ein Grund, in diesem Jahr an dem Individualturnier – Mittwoch 13.30 Uhr – teilzunehmen ?

<b>Denken Sie daran, sich rechtzeitig zu den beiden Turnieren einzutragen:</b>
13.30 „IMPs across the field“ wird in 2 Klassen gespielt Hierbei handelt es sich um ein Paarturnier, welches nach IMPs abgerechnet
19.30 Mixed- sowie das Damen-Paarturnier
Beide Turniere zählen zur Wertung Mr & Mrs Wyk 2010

Zu den Eintragungen haben wir noch eine große Bitte – die auch für Sie zum Vorteil ist:

Bitte schreiben Sie häufig vorkommenden Namen bzw. Ehepaaren, die nicht in einer Partnerschaft spielen, jeweils die Initialen auf die Anmelde Listen und Umschläge bei der Bezahlung dazu. Es erleichtert uns die Arbeit und stellt sicher, dass Sie die Clubpunkte gutgeschrieben bekommen !